Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09296467
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Pfeffingerstraße 25; 27
Gem. * Fl-stck. * Flur	Connewitz * 587; 463

Kurzcharakteristik

Doppelmietshaus in halboffener Bebauung und Hinterhaus; Vorderhaus Nr. 27 mit Tordurchfahrt, Klinkerfassade mit Stuckgliederungen, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

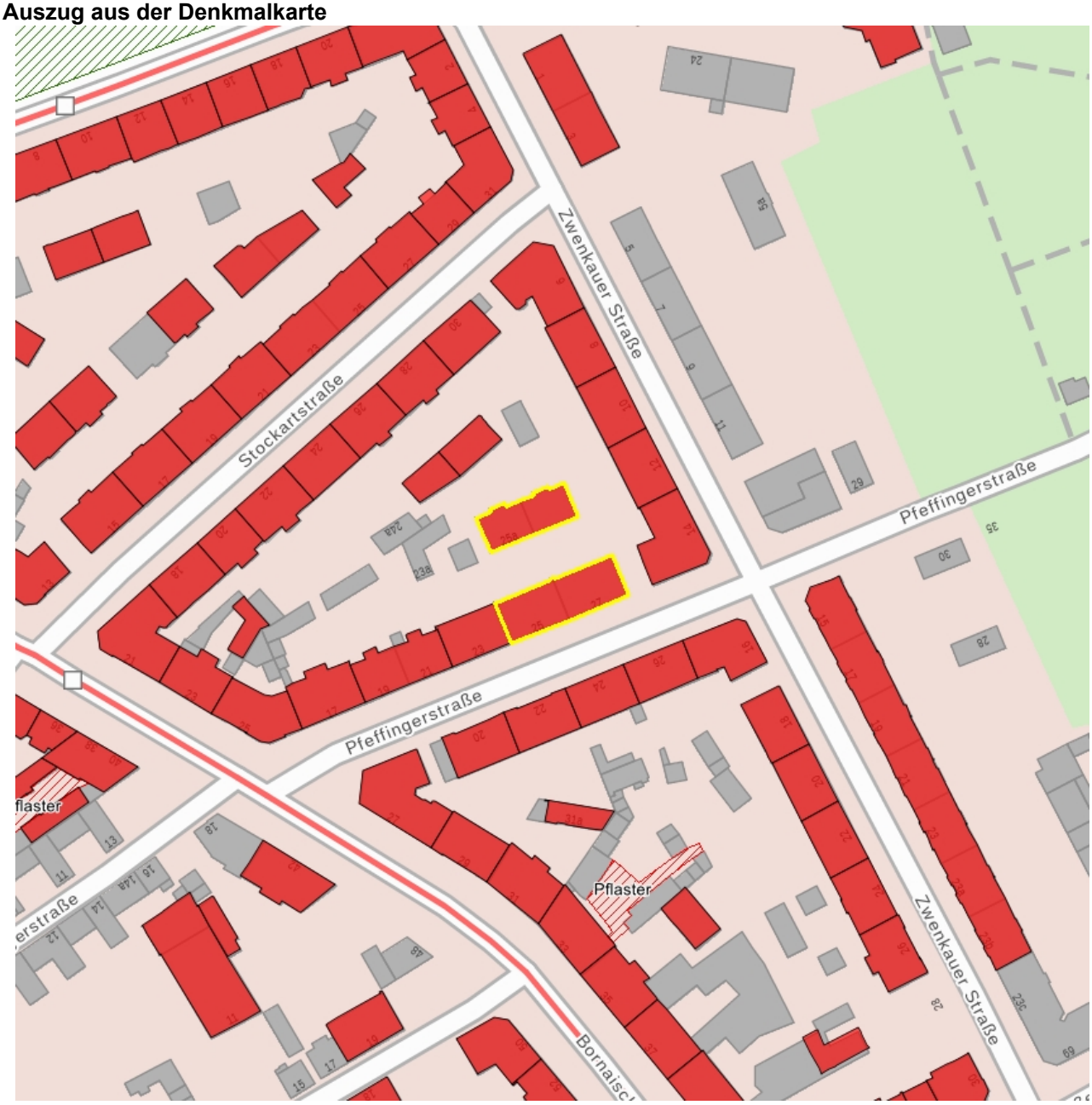
Mit Nr. 23: Die drei viergeschossigen Mietshäuser wurden 1902-1903 nach Plänen des auch als Bauherrn zeichnenden Architekten Emil Franke errichtet, Nr. 25 und 27 dabei mit der gleichen Fassadengestaltung. Die Erdgeschosse bei Nr. 23 ehemals mit Putznutung, bei Nr. 25 und 27 mit erhalten gebliebener Putzverfugung, die Obergeschosse klinkerverkleidet mit einfachen Stuckgliederungen. Die Fassade von Nr. 23 erhielt eine verhältnismäßig aufwendigere Gestaltung, indem beitseitig jeweils die beiden äußeren Achsen durch balustradenartige Fensterbrüstungen, ornamentierete Stuckfelder und Überfangbögen mit Stuckdekor und Frauenmasken betont werden; zudem erscheint das Kranzgesims durch Zahnschnittfries und Eierstab stärker durchgebildet. Frauenmasken finden sich ebenfalls bei Nr. 25 und 27 , hier als Schlußsteine an den Erdgeschoßeingängen und in den Dreiecksgiebeln der Fenster im ersten Obergeschoß. Im Hof von Nr. 25 und 27 als Hinterwohngebäude ein zweigeschossiges Doppelhaus.

Datierung	1902-1903 (Doppelmietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09296467 B**
Aufnahmejahr	2020
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Doppelmietshaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.